

Kiel, 22.09.2023

Befragung von Beschäftigten zum Gewalt·schutz in der Werkstatt

Liebe Frauen·beauftragte und Unterstützerinnen,

wir leiten Ihnen hier einen Brief weiter.

Der Brief ist vom Innen·ministerium.

Er wird an Ihre Werkstatt·leitung geschickt.

Darum geht es in dem Brief.



Es geht um das Thema Gewalt·schutz in der Werkstatt.

Die Werkstatt muss aufschreiben:

Wie wollen wir alle Beschäftigten vor Gewalt schützen?



Das ist ein sehr wichtiges Thema.

Deshalb soll nun geprüft werden:

Wie weit sind die Werkstätten mit dem Gewalt·schutz?



Verschiedene Personen haben sich getroffen.

Und überlegt: Wie kann das geprüft werden?

Mit dabei war auch die LAG Frauen·beauftragte.



Es soll eine Befragung geben.

Befragt werden Beschäftigte.

Gruppen·leitungen und Werkstatt·leitungen.

Mit einem Frage·bogen im Internet.

Oder durch Interviews in der Werkstatt.



Die Befragung wird von Menschen mit Behinderungen gemacht.

Sie kennen sich gut aus mit Werkstätten.

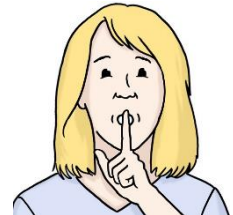
Und sie haben gelernt, wie eine gute Befragung geht.



Die Befragung ist anonym.

Das heißt, das wird nicht aufgeschrieben:

- Ihr Name
- Oder die Werkstatt, in der Sie arbeiten.



Die Befragung ist freiwillig.

Es wäre aber toll, wenn Sie mit*machen.

Weil der Schutz vor Gewalt so wichtig ist.



Hier kann man die Befragung im Internet machen:

<https://survey.nueva-online.info/285123?token=ir6KIJA3znQGakH&lang=de>

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Cornils'.

Andrea Cornils

1. Vorsitzende der LAG Frauen*beauftragte in WfbM SH e.V.